

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	2
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Typprüfungen	6
4.1 Allgemeines	6
4.2 Verschiedene Bestimmungen für das Schalten induktiver Lasten	7
4.3 Prüfungen zum Schalten von Hochspannungsmotoren	7
4.3.1 Anwendbarkeit	7
4.3.2 Allgemeines	8
4.3.3 Eigenschaften der Speisekreise	9
4.3.4 Eigenschaften des Lastkreises	10
4.3.5 Prüfspannung	10
4.3.6 Prüfschaltfolgen	11
4.3.7 Messungen	11
4.3.8 Verhalten und Zustand des Schaltgeräts	11
4.3.9 Prüfbericht	12
4.4 Prüfungen zum Schalten von Drosselspulen	13
4.4.1 Anwendbarkeit	13
4.4.2 Allgemeines	14
4.4.3 Prüfkreise	14
4.4.4 Kennwerte des Speisekreises	17
4.4.5 Kennwerte der Anschlussleitungen	17
4.4.6 Kennwerte der Lastkreise	17
4.4.7 Erdung des Prüfkreises	22
4.4.8 Prüfspannung	22
4.4.9 Prüfschaltfolgen	22
Anhang A (normativ) Berechnung der t_3 -Werte	26
Literaturhinweise	28
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	29
Bilder	
Bild 1 – Prüfkreis für das Schalten von Motoren und Zusammenfassung der Kenndaten	9
Bild 2 – Darstellung der Einschwingvorgänge der Spannung bei Unterbrechung eines induktiven Stroms für die erstlöschende Phase in einem dreiphasigen Stromkreis mit nicht effektiver Sternpunktterdung	13
Bild 3 – Prüfkreis für das Schalten von Drosselspulen – Dreiphasiger Prüfkreis für betriebliche Lastkreisanordnungen 1 und 2 (Tabelle 2)	15
Bild 4 – Prüfkreis für das Schalten von Drosselspulen – Einphasiger Prüfkreis für betriebliche Lastkreisanordnungen 1, 2 und 4 (Tabelle 2)	16

	Seite
Bild 5 – Prüfkreis für das Schalten von Drosselpulen – Dreiphasiger Prüfkreis für betriebliche Lastkreisanordnung 3 (Tabelle 2).....	17
Bild 6 – Darstellung der Einschwingvorgänge der Spannung bei Unterbrechung eines induktiven Stroms bei einer einphasigen Prüfung	25
Tabellen	
Tabelle 1 – Prüfschaltfolgen für Prüfungen zum Schalten von Motoren	11
Tabelle 2 – Betriebliche Lastkreisanordnungen	14
Tabelle 3 – Werte unbeeinflusster Einschwingspannungen – Bemessungsspannungen 12 kV bis 170 kV für effektiv und nicht effektiv geerdete Netze – Schalten von Drosselpulen mit freien Sternpunkten (Tabelle 2: Betriebliche Lastkreisanordnung 1)	18
Tabelle 4 – Werte unbeeinflusster Einschwingspannungen – Bemessungsspannungen 100 kV bis 1 200 kV für effektiv geerdete Netze – Schalten von Drosselpulen mit geerdeten Sternpunkten (siehe Tabelle 2: Betriebliche Lastkreisanordnung 2)	19
Tabelle 5 – Werte unbeeinflusster Einschwingspannungen – Bemessungsspannungen 12 kV bis 52 kV für effektiv und nicht effektiv geerdete Netze – Schalten von Drosselpulen mit freien Sternpunkten (siehe Tabelle 2: Betriebliche Lastkreisanordnung 3)	20
Tabelle 6 – Werte unbeeinflusster Einschwingspannungen – Bemessungsspannungen 12 kV bis 52 kV für effektiv und nicht effektiv geerdete Netze – Schalten von Drosselpulen mit geerdeten Sternpunkten (siehe Tabelle 2: Betriebliche Lastkreisanordnung 4)	21
Tabelle 7 – Prüfströme Lastkreis 1	22
Tabelle 8 – Prüfströme Lastkreis 2	22
Tabelle 9 – Prüfschaltfolgen für das Prüfen des Schaltens von Drosselpulen.....	23